

INFORMATIONSPFLICHTEN
NACH ART. 13 UND 14 DS-GVO UND § 20 THÜRDG
VETERINÄR- UND LEBENSMITTELÜBERWACHUNGSAMT LANDRATSAMT SONNEBERG

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landkreis Sonneberg
vertreten durch den Landrat
Bahnhofstraße 66, 96515 Sonneberg
Telefon: 03675 871-0

Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
vertreten durch die Amtsleitung
Telefon: 03675 871-590, Telefax: 03675 871-581
E-Mail: veterinaeramt@lkson.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

behördlicher Datenschutzbeauftragter
Landratsamt Sonneberg
Bahnhofstraße 66, 96515 Sonneberg
Telefon: 03675 871-340, Telefax: 03675 871-404
E-Mail: datenschutzbeauftragter@lkson.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

Bearbeitung des Vorganges/Antrages nach Art. 6 Abs. 2 VO (EG) Nr. 852/2004, § 2a BedGgStV i.V.m. Art. 10 Abs. 2 VO (EU) Nr. 625/2017 und gemäß Art. 6 Absatz 1, Buchstabe c und e DS-GVO i. V. m. §§ 16, 20, 33 Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG).

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von: Art. 6 Abs. 2 VO (EG) Nr. 852/2004, § 2a BedGgStV i.V.m. Art. 10 Abs. 2 VO (EU) Nr. 625/2017, Art. 6 DS-GVO i. V. m. § 16 ThürDSG

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten (Art. 14 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

☒ **innerhalb des Verantwortlichen:** die mit der Verarbeitung personenbezogener Daten beauftragten Personen des Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes, Kammerei

☒ **Auftragsverarbeiter:** Thüringer Landesrechenzentrum, Ludwig-Erhard-Ring 8, 99099 Erfurt zur Verarbeitung mittels Balvi iP Fachspezifische Software (Art. 28 DS-GVO) (soweit erforderlich), Generaldirektion Gesundheit und Verbraucherschutz der Europäischen Kommission

☒ **Dritte** (außerhalb des Verantwortlichen): TLV, TMSAGFF, Thür.TSK, Polizei, Staatsanwaltschaft, Zoll, zuständ. Gerichte, TLLLR

6. Dauer der Speicherung/Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von:

☐ 10 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Verwaltungsverfahren abgeschlossen wurde.

☐ ___ Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Verwaltungsverfahren abgeschlossen wurde.

☒ Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wie dies für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

7. Personenbezogene Daten werden nicht bei der betroffenen Person erhoben, sondern bei Dritten (Art. 14 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

☐ ja ☒ nein

Ihre personenbezogenen Daten stammen aus folgender Quelle: _____

Ihre personenbezogenen Daten stammen aus einer öffentlich zugänglichen Quelle: ☐ ja ☒ nein

8. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß (Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO, Art. 14 Abs. 2 lit. g DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO: ☐ ja ☒ nein

9. Kategorien der personenbezogenen Daten

Von Ihnen werden folgende Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet:

☒ Name	☒ Anschrift	☒ Kontaktdaten
☒ Geburtsdaten	☒ Staatsangehörigkeit	
☒ Geschlecht	☐ _____	☐ _____

Daten nach Art. 9 Abs. 1 DS-GVO folgender Kategorie:

☐ Gesundheitsdaten	☐ biometrische Daten
☐ religiöse Daten	☐ ethnische Herkunft
☐ _____	☐ _____

10. Weiterverarbeitung der personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck (Art. 14 Abs. 4 DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erlangt wurden: ☐ ja ☒ nein

Der andere Zweck ist:

11. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Sie haben gegenüber dem Verantwortlichen ein Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DS-GVO, gegebenenfalls einen Anspruch auf **Berichtigung** nach Art. 16 DS-GVO, ein Recht auf **Löschung** nach Art. 17 DS-GVO bzw. ein Recht oder auf **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten nach Art. 18 DS-GVO. Sie haben auch ein Recht auf **Datenübertragbarkeit** nach Art. 20 DS-GVO. Sie haben zudem ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung ihrer Daten nach Art. 21 DS-GVO. Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt bestehen.

12. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

☐ Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Der Widerruf kann auch mündlich oder per E-Mail erfolgen. Gegebenenfalls müssen Sie Ihre Identität nachweisen. Ab Zugang Ihrer Erklärung dürfen Ihre Daten nicht weiterverarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Die bisherige Verarbeitung bleibt jedoch hiervon unberührt (**Widerrufsrecht**). Sie können nicht gezwungen oder gedrängt werden, Ihre Einwilligung zu erklären oder aufrecht zu erhalten (**Freiwilligkeit der Einwilligung**).

13. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach **Art. 77 Abs. 1 DS-GVO**. Dies ist in Thüringen der

Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Häbelerstraße 8, 99096 Erfurt
www.tlfdi.de, E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de
Telefon: 0361 57 3112900, Telefax: 0361 57 3112904

14. Gesetzliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

☒ Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. Wenn Sie trotz Verpflichtung die personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, kann Ihr Anliegen nicht bearbeitet werden. In einigen Rechtsgebieten kann die Verpflichtung mit Zwangsmitteln durchgesetzt bzw. mit Bußgeld bestraft werden.

Der Mitarbeiter des Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes ist berechtigt, nach § 16 ff ThürDSG Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der o.g. Maßnahmen zu erheben.